

Pressemitteilung
Kiel, 21.10.2010

Pressesprecher Per Dittrich, Tel. (04 31) 988 13 83

Düsternbrooker Weg 70
24105 Kiel

Tel. (04 31) 988 13 80
Fax (04 31) 988 13 82

Norderstraße 76
24939 Flensburg

Tel. (04 61) 144 08 300
Fax (04 61) 155 08 305

E-Mail: info@ssw.de

Asylbewerber: SSW begrüßt, dass Flensburg die □Verlassensgebühr□ abschafft

Die SSW-Landtagsfraktion begrüßt, dass Flensburg künftig auf Gebühren verzichtet, wenn Asylbewerber die Stadt verlassen wollen. „Oberbürgermeister Tscheuschner hat mir schriftlich erklärt, dass die Gebühr für die so genannte „Verlassenserlaubnis“ nicht nur ausgesetzt sondern ganz abgeschafft ist. Dafür möchte ich Herrn Tscheuschner ausdrücklich danken, denn es ist ein wichtiger Beitrag zur Integration von Asylbewerbern, dass sie sich in unserem Land frei bewegen und soziale Verbindungen knüpfen können“, sagt die stellvertretende Vorsitzende der SSW-Landtagsfraktion, Silke Hinrichsen. Die Flensburger Abgeordnete hatte den Oberbürgermeister Mitte September schriftlich gebeten, auf die Gebühr zu verzichten.

„Flensburg war die einzige Ausländerbehörde in Schleswig-Holstein, die diese Verwaltungsgebühr noch erhoben hat. Die Stadt Flensburg hat zwar im September die Gebühr von 10 Euro pro Verlassenserlaubnis ausgesetzt. Damit bestand aber weiterhin grundsätzlich die Möglichkeit, Asylbewerber zur Kasse zu bitten, die die Stadtgrenzen überqueren wollen. Da es um Menschen geht, die von 68 % des Hartz IV-Satzes leben müssen, war diese Gebühr ein echtes Integrationshindernis. Das ist jetzt glücklicherweise beseitigt“, freut sich Silke Hinrichsen.

